

Gründung

Am 10. Mai 2021 trafen sich 9 Personen zur Gründungsversammlung des Vereins Wald und Klima Ursern im Nossenhaus in Andermatt. Die Versammlung wurde von der Tagespräsidentin Dr. iur. Gabi Huber geleitet. Zu sämtlichen Tagesordnungspunkten konnte Beschluss gefasst und somit auch der Gründungsakt entsprechend vollzogen werden.

Nach dem Gründungsprozedere freuten sich alle Anwesenden darüber, dass die Grundlage für die Umsetzung des Aufforstungsprojekts Ursern geschaffen war. Ende des Jahres wurde der Verein Wald und Klima Ursern auf freiwilliger Basis im Handelsregister eingetragen.



Dr. iur. Gabi Huber



Geschäftsstelle Pascal Heiniger, Manuela Gehrig

Organisation und ausserordentliche Vereinsversammlungen

Im Anschluss an die Gründung ging es darum, die Vereins- und Projektorganisation zu definieren.

Ein wichtiger Meilenstein war die Zusammenarbeitsvereinbarung mit der Korporation Ursern, welche im September 2021 unterzeichnet wurde. In diesem Dokument konnten wir die unterschiedlichen Zuständigkeiten und Abläufe definieren.

Im Gründungsjahr wurde auch die interne Organisation des Vereines definiert. Im Vorstand wurden neben dem Präsidium (Dr. iur. Gabi Huber) die folgenden Funktionen geschaffen: Vizepräsidium (Al Breach) und Verantwortliche Finanzen & Administration (Fabienne Gut).

Auf operativer Ebene wurde eine Geschäftsstelle aufgebaut. Pascal Heiniger und Manuela Gehrig wurden an der Vorstandssitzung vom 14. Juni 2021 als Geschäftsstelle gewählt. Der Fokus der Geschäftsstelle wird bei der Eventorganisation und Marketingaktivitäten liegen.

Da die Mitglieder des Vorstands bis Mitte November 2021 identisch mit den Mitgliedern des Vereins waren, wurden am 17. August und am 2. November 2021 zwei ausserordentliche Vereinsversammlungen abgehalten, an welchen die ersten Projektschritte sowie die Mitgliederbeiträge festgesetzt wurden.

Aufforstungsarbeiten

Aufgrund der erst im Mai 2021 erfolgten Gründung, waren im Jahr 2021 nur kleinere Vorbereitungsarbeiten in der Fläche Gurschenwald möglich. Jedoch konnten wir die Zeit nutzen, um die Projektschritte 2022 innerhalb des Projektausschuss-Teams zu planen. Die Setzlinge sind bestellt, damit im Sommer 2022 der grosse Projektstart auch in den Aufforstungsflächen vollzogen werden kann. Erste Interessenten für organisierte Pflanztage meldeten sich bereits im Gründungsjahr. Am 17. August 2021 wurde anlässlich einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins die Umsetzung folgender, über das Jahr 2021 hinausgehende Projektschritte beschlossen:

- Gurschenwald
- Hospental St. Anna Wald
- Unterhalb Realper Wald

An dieser Stelle herzlichen Dank an das Forstrevier Uri Süd für die Unterstützung beim Planungsprozess.



Events

Nach der Gründung im Mai wurde fleissig an der Corporate Identity und der Homepage des Vereins gearbeitet, damit im Herbst der Verein und das Aufforstungsprojekt der Öffentlichkeit präsentiert werden konnten. Aufgrund der unsicheren Lage wegen der Corona-Pandemie hatte sich der Vorstand dazu entschlossen, einen kleineren Startevent für die Presse und Behörden im November 2021 zu organisieren. Wir durften rund 30 Gäste am 18. November 2021 im Restaurant zum schwarzen Bären begrüßen. Nach einer kurzen Vorstellung der Vorstandsmitglieder durch die Präsidentin, präsentierte die Geschäftsstelle die Zielsetzung und Vorhaben des Vereins. Der fachliche Teil der Präsentation bestritt Kantonsforstmeister Beat Annen. Er erläuterte spannende Details zum Aufforstungsprojekt und den Herausforderungen der Aufforstung im hochalpinen Gebiet. Abschliessend referierte der Talamann der Korporation Ursern, Beat Schmid über die Geschichte der Bewaldung des Urserntals. Der anschliessende Apéro gab nochmals die Möglichkeit für einen regen Austausch mit den Gästen.

Gleichzeitig mit dem Startevent ging auch unsere Homepage live.



Eine weitere Plattform zur Präsentation des Vereins bot der Weihnachtsmarkt am 27. November 2021 in Andermatt. Wir verkauften die beliebten Berliner und boten für die Kinder und interessierte Erwachsene ein kleines Spiel an.

Finanzen

Wir konnten im abgeschlossenen Vereinsjahr einen grosszügigen Beitrag von der Korporation Ursern und vom Mitinitiant des Projekts Al Breach vereinnahmen. Die im Berichtsjahr aufgenommenen Gesuche an die Gemeinden Andermatt, Hospental und Realp zwecks finanzieller Unterstützung der Projekte auf ihrem Gebiet wurden alle positiv beantwortet, was sich in den kommenden Rechnungsjahren auswirken wird.

Auf der Aufwandseite war der Hauptkostenpunkt die Personalkosten. Pascal Heiniger war ab Mai 2021 in einem 100% Pensum beim Forstrevier Uri Süd angestellt und wurde für die Aufgaben der Geschäftsstelle an den Verein ausgeliehen. Ab dem Januar 2022 wird Pascal Heiniger in einem Teilzeitpensum direkt beim Verein Wald und Klima Ursern angestellt sein für seine Tätigkeiten bei der Geschäftsstelle.

Die detaillierten Informationen sind in der beiliegenden Jahresrechnung ersichtlich.

Dank

Ein besonderer Dank für ihre Umsicht und ihren Ideenreichtum gebührt der Leiterin Administration und Finanzen sowie den beiden Mitgliedern Geschäftsstelle. Ein weiterer Dank geht an alle Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihr grosses Engagement.

Die Präsidentin:

Gabi Huber

Anhang: Jahresrechnung 2021

Andermatt, 10.03.2022